

Fakultät für Verhaltenswissenschaften und Psychologie

Die Universität Luzern ist eine moderne, persönliche und dynamische humanwissenschaftliche Universität im Herzen der Schweiz und Europas. Getreu dem Leitsatz «Moving Human Sciences» konzentrieren wir uns mit sechs Fakultäten und zwei Akademien auf Menschen und ihre Institutionen. Unsere Ambition ist es, die Universität Luzern zu einem zukunftsweisenden und international sichtbaren Zentrum von Forschung und Lehre zu Humanwissenschaften zu entwickeln.

Die Fakultät für Verhaltenswissenschaften und Psychologie konzentriert sich auf innovative Forschungsprojekte, die die professionelle Versorgung in der Schweiz unterstützen und zur Positionierung Luzerns als internationaler Forschungsstandort für Humanwissenschaften beitragen. Sie bietet aktuell Ausbildungen auf Bachelor- und Postgraduiertenstufe und ab 2027 einen Masterstudiengang an. Die Fakultät betreibt zudem eine Praxisstelle und ein verhaltenswissenschaftliches Labor.

Möchten Sie praktische Erfahrungen im Bereich der Rechtspsychologie sammeln? Für ein interdisziplinäres Projekt mit Bezug zur Schweizer Polizei- und Justizlandschaft suchen wir auf den 15. November bzw. sobald wie möglich, projektbedingt auf max. 5 Monate, befristet eine:n

Studentische:n Mitarbeiter:in (25-30%)

Aufgabenbereich

- Unterstützung bei der Durchführung einer Bedarfsanalyse für eine LLM-basierte Trainingsplattform für effektive Einvernahmen in der Schweizer Polizei- und Justizlandschaft
- Recherchen zum bestehenden Aus- und Weiterbildungsangebot für Einvernahmen in der Schweiz sowie zu bestehenden KI-gestützten Trainingslösungen
- Mitarbeit in der Organisation, Koordination und Analyse der Expertengespräche und bei der Umsetzung und Auswertung einer kurzen Online-Umfrage
- Ggf. Unterstützung bei der organisatorischen Vorbereitung und Protokollierung eines Konsolidierungsworkshops mit Fachpersonen aus Polizei und Justiz
- Unterstützung bei Literaturrecherche, Literaturverwaltung, Datenaufbereitung und der Erstellung des Schlussberichts

Anforderungen

- Selbständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise mit ausgeprägtem Organisationstalent
- Sicheres, professionelles Auftreten, auch im Kontakt mit Fachpersonen aus Polizei und Justiz
- Sehr gute Kenntnisse in der wissenschaftlichen Literaturrecherche (idealerweise Fachbereich Psychologie oder angrenzende Gebiete)
- Sicherer Umgang mit gängigen PC-Anwendungen (z.B. Word, Excel)
- Einwandfreier Leumund, Integrität und Diskretion im Umgang mit vertraulichen Informationen
- Interesse an Einvernahmen, Strafverfahren oder dem Einsatz von KI in der Aus- und Weiterbildung
- Sehr gute passive Englischkenntnisse
- Französisch- und/oder Italienischkenntnisse von Vorteil

Wir bieten

- Mitarbeit in einem praxisnahen Forschungsprojekt an der Schnittstelle von Rechtspsychologie und künstlicher Intelligenz
- Praktische Erfahrung in qualitativer Forschung: Interviewvorbereitung, Datenaufbereitung, Auswertung
- Ein kleines, interdisziplinäres Team aus Wissenschaft und Praxis
- Flexible Arbeitszeiten, die sich mit dem Studium vereinbaren lassen mit einzelnen termingebundenen Einsätzen

Die Anstellungsbedingungen entsprechen dem Personalrecht des Kantons Luzern. Die Stelle ist auf **max. 5 Monate befristet**.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Ass.-Prof. Helen Wyler: helen.wyler@unilu.ch.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Motivationsschreiben, CV, allfällige Arbeitszeugnisse und Notenblatt bis spätestens 19.10.2026 per E-Mail an helen.wyler@unilu.ch